



Detailansicht des Registereintrags

Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft (UOKG e.V.)

Stand vom 27.06.2024 17:35:15 bis 19.05.2025 11:33:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000399
Ersteintrag:	10.02.2022
Letzte Änderung:	27.06.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	27.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: UOKG e.V. Ruschestraße 103 Haus 1 10365 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493055779351 E-Mail-Adressen: info@uokg.de s.czech@uokg.de Webseiten: www.uokg.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

9,27

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dieter Dombrowski**
Funktion: Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Sandra Czech**
2. **Dieter Dombrowski**

Gesamtzahl der Mitglieder:

146 Mitglieder am 21.06.2024, davon:

110 natürliche Personen

36 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Internationale Assoziation ehemaliger politisch Verfolgter und Opfer des Kommunismus e. V.
2. Platform of European Memory and Conscience

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Aufarbeitung SED-Unrecht

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse und im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Verbesserung der Lebensverhältnisse von Opfern kommunistischer Gewaltherrschaft.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Novellierung der SED-Unrechtsbereinigungsgesetze**

Beschreibung:

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zum Thema „Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR“ erarbeitete die UOKG eine Stellungnahme.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12789 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für die Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Sechstes Gesetz zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR (Vorgang)

Interessenbereiche:

Aufarbeitung SED-Unrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406210063 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.06.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):**1. Bundesbeauftragte für Kultur und Medien**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundeskanzleramt

Betrag: 640.001 bis 650.000 Euro

Projektförderung für die Arbeit der Bundesgeschäftsstelle

Projektförderung Bundesweiter Frauenkongress Halle-Saale

Projektförderung für eine Vorstudie DDR-Zwangsarbeit

2. Berliner Aufarbeitungsbeauftragter (BAB)

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berliner Senat

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

öffentliche Förderung

3. **Bundesstiftung Aufarbeitung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin; Kronenstraße 5

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Projektförderung Tagungsveranstaltung Jugendhäuser

Projektförderung internationale Zusammenarbeit der Opfer

Projektförderung Jugend erinnert! - Webportal DDR-Zwangsarbeit

4. **Thüringische Staatskanzlei**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Erfurt

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Projektförderung Tagungsveranstaltung Jugendhäuser

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[UOKG-Finanzbericht-2023-fuer-Transparenzregister.pdf](#)